

RS Vwgh 1988/3/2 87/01/0214

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.03.1988

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

27/04 Sonstige Rechtspflege

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §52;

AVG §53 Abs1;

AVG §7 Abs1;

SVDOlMg 1975 §10 Abs1 Z1;

SVDOlMg 1975 §2 Abs2 Z1 lite;

VwRallg;

Rechtsatz

Kommt ein Sachverständiger seinen Zahlungsverpflichtungen trotz Exekutionsführung nicht entsprechend nach, so läßt dies einen Mangel an Sorgfalt und Korrektheit erkennen, der ihm die Vertrauenswürdigkeit iSd § 2 Abs 2 Z 1 lit e SVDOlMg nimmt, sodaß die Eigenschaft als allgemein gerichtlich beeideter Sachverständiger gem § 10 Abs 1 Z 1 SVDOlMg zu entziehen ist.

Schlagworte

Definition von Begriffen mit allgemeiner Bedeutung VwRallg7 Sachverständiger Vertrauenswürdigkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1987010214.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>